

PROGRAMM

Gesundheitssysteme stärken!

Bereits 1978 einigten sich die internationalen Akteure in der Erklärung von Alma-Ata, dass eine primäre Gesundheitsversorgung ein grundlegendes Menschenrecht ist. Vier Jahrzehnte später ist dies durch das Ziel 3 der SDG's abermals bekräftigt worden.

Vor wollen uns damit beschäftigen, wie das Ziel einer ganzheitlichen Gesundheitsversorgung im Sinne der Alma-Ata-Erklärung erreicht werden kann. Was genau fordert die Erklärung und wurden diese Forderungen in den Millennium Development Goals und den Sustainable Development Goals aufgenommen?

Die Ebola-Epidemie hat die Schwachstellen der Gesundheitssysteme gnadenlos offen gelegt. Wir wollen uns nicht nur fragen, wie die Gesundheitssysteme langfristig gestärkt werden können, sondern welche kurzfristigen Möglichkeiten bestehen. Um die Frage nach dem Katastrophenschutz von Epidemien zu beantworten, möchten wir uns mit der deutsch-französischen Initiative „European Medical Corps“ befassen, die als Reaktion auf die Ebola-Epidemie gegründet wurde.

Eine ganzheitliche Gesundheitsversorgung beinhaltet auch die Förderung der Nahrungsmittelversorgung und einer angemessenen Ernährung. Deshalb blicken wir auch auf die Herausforderung der Krankheit Diabetes, die die Gesundheitssysteme vor eine besondere Herausforderung stellt.

Freitag, 18. November 2016

Anreise bis 18:30 Uhr

19:00 Abendessen

20:00 Begrüßung, inhaltliche Einführung zu SDG 3 und Kennenlernen

Samstag, 19. November 2016

9:30 Workshop
Globale Gesundheitskonzepte seit Alma-Ata
Referent: Herr Jean-Olivier Schmidt, Leiter des Kompetenzzentrums Gesundheit, Soziale Sicherung und Inklusion, Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ)

12:30 Mittagessen und Pause

15:00 Vortrag und Diskussion
**European Medical Corps:
Katastrophenschutz für globale
Gesundheitskrisen**
Referent/in: Internationale Zusammenarbeit, Deutsches Rotes Kreuz, Generalsekretariat

18:20 Abendessen

Sonntag, 20. November 2016

9:30 Workshop
**Diabetes: Herausforderung für die
Gesundheitssysteme in Afrika**
Referentin: Frau Marie Charlotte Takala, Studentin der Pflegewissenschaften, Hochschule Fulda, Kamerun

12:00 Seminauswertung

12:30 Mittagessen, danach Abreise

Bitte die Anmeldung senden an:

STUBE Hessen
World University Service (WUS)
Goebenstr. 35

65195 Wiesbaden



Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich für das gesamte STUBE- Wochenendseminar an:

**Gesundheitssysteme stärken
statt Symptome zu bekämpfen!**
vom 18. bis 20. November 2016

Name:

Vorname:

weiblich männlich

Straße / Hausnr. / Zimmernr.:

Postleitzahl / Wohnort:

Telefon / Handy:

E-Mail:

Herkunftsland:

Fachhochschule Universität Studienkolleg

Studienort:

Studienfach / Semester:

Englischsprachiger Studiengang: Ja Nein

Studienabschluss (BA, MA):

Ich erhalte ein Stipendium: Ja Nein

Ich bin Vegetarier/in: Ja Nein

(Die Verpflegung ist grundsätzlich ohne Schweinefleisch!)

Nein Ja Wenn ja, wo:

Ich bin damit einverstanden, dass meine oben genannten Daten von STUBE gespeichert sowie mein Name, meine E-Mailadresse und / oder Telefonnummer den Teilnehmer/innen vor einer STUBE-Veranstaltung zugeschickt sowie an unsere Programmpartner weitergeleitet werden können.

Ja Nein

Datum / Unterschrift:

Bitte senden Sie uns die Anmeldung bis spätestens

Freitag, 11. November 2016

an: STUBE Hessen
World University Service
Goebenstr. 35
65195 Wiesbaden
Telefon: 0611 / 9 44 61 71
Fax: 0611 / 44 64 89



Oder scannen Sie den QR Code, wählen Sie das passende Seminar aus und melden Sie sich ganz einfach über unser [Anmeldeformular](#) auf unserer Homepage an.

E-Mail: stube@wusgermany.de

Internet:

www.wusgermany.de/de/auslaenderstudium/stube-hessen

Facebook: www.facebook.com/groups/stube.hessen

Facebook: www.facebook.com/STUBE.Hessen

Die Wegbeschreibung wird mit der Anmeldebestätigung etwa acht Tage vor Beginn des Seminars versandt.

Teilnahmekosten

Die Kosten für Unterkunft und Verpflegung übernimmt STUBE Hessen. Bitte die günstigste Verbindung – Gruppenfahrkarte/Hessenticket etc. - auswählen. Die Anreise bis zur Höhe des Fahrpreises DB, 2. Klasse - ohne Zuschläge - und notwendige Anschlussfahrkarten werden erstattet.

Veranstalter:

STUBE Hessen

World University Service (WUS)

Deutsches Komitee e.V.

in Zusammenarbeit mit den Evangelischen Studierendengemeinden (ESG) in Hessen

STUBE Hessen wird vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst (HMWK) und dem Evangelischen Werk für Diakonie und Entwicklung (EWDE) gefördert.

Weitere Informationen zum STUBE-Programm erhalten Sie auch über Ihr Studienkolleg, die Hochschulgemeinden (ESG/KHG) oder Ihr Akademisches Auslandsamt/ International Office.



**Gesundheitssysteme stärken
statt Symptome zu bekämpfen!**

18. bis 20. November 2016

Wochenendseminar für Studierende
aus Afrika, Asien und Lateinamerika
in Hessen

Tagungsort:
Fulda

